

Restauflagen,

Remittenden oder größere Posten von Prachtwerken, Jugendschriften, Romanen, popul. wissenschaftlichen Werken etc., zum Vertrieb unter der Hand, suche per Kasse zu kaufen.

Leipzig.

R. Dallmeier.

Inseraten-Vertretungen

und andere Vertretungen lukrativer Art sucht für Berlin und Umgebung jung. tücht. Fachmann.

Angebote unter 1067 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Infolge vorteilhafter Einrichtung meiner Werk- und Accidenzdruckerei bin ich in der Lage, **Drucksachen auf belletr. Werke**, namentl. Romane, Kataloge, Prospekte etc., entgegenzunehmen. Bei saub. Ausführung mässige Preise. Probesatz und Preis sofort nach Einsendung des Manuskriptes.
Adolf Niese's Nachf., Saalfeld, Saale.

R. B. Marston Esq.

St. Dunstan's House

Fetter Lane, London. E.C.

erbittet direkte Angebote aller Bücher, Broschüren etc. über den **Burenkrieg** in allen Sprachen, ausgenommen englisch. Angebote gef. direkt an obige Adresse zu richten.



LIEFERT ALLE VORKOMMENDEN ARBEITEN AUF DEM GEBIETE DER MODERNEN ILLUSTRATIONS-TECHNIK u. KUNSTDRUCK.

Lichtdruck * Autotypie
Farbenlichtdruck
Zinkätzung * Lithographie
Dreifarbendruck u. Clichés.

KOSTENANSCHLAG u. PROBEN BEREITWILLIGST.

Die Buchdruckerei des Westdeutschen Jünglingsbundes in Elberfeld liefert alle Art **Druckarbeiten**, als Werke, Zeitschriften, Stereotyps, Noten, wie auch Accidenzdruck. Druckproben-Katalog auf Verlangen gratis und franko.

Für freundliche Mitteilung der jetzigen Adresse des Herrn Gustav Adolf Schwab, Pfarrers a. D., zuletzt Antiquar in Bern, behufs einer wichtigen Nachricht würde ich dankbar sein und Porto gern ersehen.

Otto Brandner in Hannover.

Hentschel-Költsch,

Rechenfibeln und Heft 1-3, kartoniert, ganz neu u. in neuesten Ausgaben, giebt billig ab

Ferd. Weyer's Buchhandlung in Königsberg i/Pr.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen:

Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von

Dr. G. Krause, Cöthen,

unter Mitwirkung zahlreicher, namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Welttheilen. ✕ Stetig wachsende Abonnentenzahl.

Viermal prämiirt. * Erscheint seit 1877. * Viermal prämiirt.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart à 22-44 Seiten

in vornehmster Ausstattung

betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „**Chemiker-Zeitung**“, die **verbreitetste** und **einflussreichste** Fachzeitschrift des In- und Auslandes, hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingetheilt. Um die Anzeigen von *literarischen Werken* übersichtlich zu placiren, so dass ein *Uebersehen unmöglich* ist, besitzt die „**Chemiker-Zeitung**“ eine *ständige* Rubrik:

„Literarische Anzeigen“.

Die „**Chemiker-Zeitung**“ eignet sich zur Aufnahme von

Anzeigen

über Bücher
aus dem
Gebiete der

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen, Botanik, Chemie, Elektrochemie, Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung, Farben- und Färberei-Technik, Hygiene, Ingenieurwissenschaften, Landwirtschaft, Metallurgie, Mikroskopie, Mineralogie, Oenologie, Pharmacie, Pharmakognosie, Pharmakologie, Photographie, Physik, Physiologie, Technologie, Volkswirtschaft etc.

Insertionspreis.

1-spaltige Colonelzeile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen ———
entsprechender Rabatt.

Beilagengebühren nach Uebereinkunft.

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Commissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.